

# „Wir streben jetzt die 1 000. Beratung an“

Machmits-Mobil des Landkreises zu Gast beim Netzwerk Zukunft Elze

Von Rolf Kuhlemann

ELZE ■ „Was passiert, wenn man zum Beispiel nach einem Unfall oder wegen einer schweren Krankheit in eine Situation gerät, in der man nicht mehr selbst entscheiden kann, ob und wie man behandelt wird?“. Antworten darauf bieten die Experten, die seit 2015 mit dem Machmits-Mobil in regelmäßigen Abständen in die Kommunen des Landkreises fahren.

Mit diesem Angebot der wohnortnahen Beratung und Information der immer älter werdenden Bevölkerung zu sozialen Themen wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Hilfen im Alter, Pflege- und Wohnberatung oder dem ehrenamtlichen Engagement hat der Landkreis Hildesheim einen neuen Weg eingeschlagen. „Eigentlich war es nur als Modell für zwei Jahre gedacht, aber wir haben es verlängert, weil die Nachfrage doch sehr groß ist“, erklärt Daniel Stender, einer der Ansprechpartner beim Landkreis. Laut Statistik habe es seit 2015 schon 880 Beratungen gegeben. „Das Bewusstsein in der Bevölkerung hat zugenommen. Manche sprechen wir an, andere bringen schon Unterlagen mit. Wir streben jetzt die 1 000. Beratung an“, hofft der Experte.



Beratung vor Ort (v.l.): Julia Tilly vom Netzwerk Zukunft, Rudolf und Karin Riechelmann als interessierte Bürger, Manuel Stender (Senioren- und Pflegestützpunkt) und Sabine Wegener (Pflegestützpunkt Alfeld) am Machmits-Mobil vor dem Ladentreff in Elze. ■ Fotos: Kuhlemann

Am Donnerstagnachmittag waren wieder einige Berater mit dem Machmits-Mobil nach Elze gekommen, um interessierte Bürger aufzuklären. Neun konkrete Beratungen seien eine gute Zahl, so Stender, der einen grundsätzlichen Tipp für die Patientenverfügung hat: „Je ausführlicher, desto besser“. Für weitere Informationen stehen beim Landkreis Hildesheim Holger Meyer unter der Nummer 05121/3094271 und Manuel Stender (05121/3091591) zur Verfügung.



Gespräch mit dem Experten: Siegfried Hoferichter (l.) stellt Holger Meyer (Betreuungsstelle) Fragen zur Patientenverfügung.

KURZ NOTIERT

## Versammlung wird verlegt

ELZE ■ Die für den 17. März geplante Jahreshauptversammlung des Sozialverbands Elze wird auf Sonnabend, 14. April, verschoben. Beginn ist um 15 Uhr im Vereinheim „Biel's Gasthaus“ an der Hauptstraße. Für den abschließenden Imbiss sollten sich Interessierte bis zum 7. April beim Vorsitzenden Burkhard Kölle unter der Telefonnummer 05068/2403 anmelden. Bei ihm kann man sich auch melden, wenn man einen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte.

## Aus der Geschäftswelt

### „CrefoZert“ für Firma Albert Fischer

MEHLE ■ „Signalisieren Sie Ihren Geschäftspartnern Stabilität und Sicherheit“ – mit diesem Motto wirbt die Creditreform Hildesheim für ihre Verleihung des „CrefoZerts“, für das Bonitätszertifikat. Das hat nun zum wiederholten Mal auch die Firma Albert Fischer GmbH in Elze erhalten. Dirk Ransch, Prokurist für die Creditreform Hildesheim, hat dem Bauunternehmen am Heilswannenweg einen Besuch abgestattet, um die entsprechende Urkunde zu überreichen. „Das bekommt nicht jeder, denn es zeigt, dass das Unternehmen finanziell stabil aufgestellt ist“, betonte Ransch bei der Übergabe im Büro des Firmenchefs Albert Fischer, bei der auch Sohn Peter Fischer anwesend war. Laut Ransch hat Creditreform die Berechnungsmethode für den Bonitätsindex, dem in Deutschland

führenden Instrument zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Unternehmen, weiterentwickelt. Der dabei entstandene Bonitätsindex 2.0 hilft, potenziell ertragreiche und verlustreiche Geschäfte oder Geschäftspartner noch exakter unterscheiden zu können, als es bereits bisher möglich war. Eine punktgenaue Angabe zur Ausfallwahrscheinlichkeit des jeweiligen Unternehmens sorgt dabei für zusätzliche Orientierung. Das 1990 gegründete Elzer Bauunternehmen, für das mittlerweile 270 Mitarbeiter tätig sind, erfüllt die Kriterien schon seit Jahren, denn es habe einen sehr guten Auftragsbestand. „Wir freuen uns natürlich über die Auszeichnung, die entsprechend in unserem Briefkopf verwendet wird“, kommentierte Albert Fischer die erneute Verleihung des „CrefoZerts“. ■ rk

## Bürgerabende zur Zukunft Elzes

Aufstellung des Leitbildes der Saalestadt wird in zwei Themenabende aufgeteilt

ELZE ■ Die im Rahmen des Projektes zur Leitbildentwicklung durchgeführte Bürgerbefragung zur Zukunft der Stadt Elze wurde inzwischen ausgewertet (die LDZ berichtete). Eine Zusammenfassung

ANZEIGE

**MBM** Heizung Sanitär  
Tel. (0 50 68) 92 95-0

der Ergebnisse findet sich in einer ausgiebigen Präsentation.

Als für die Elzer besonders wichtige Themenbereiche haben sich dabei die (Innen-)Stadtentwicklung

sowie Freizeit und Kultur herausgestellt. Zu beiden Themen wird nun in den nächsten Wochen jeweils ein Bürgerabend durchgeführt. In diesen Abenden werden die Themenbereiche für die Aufstellung des Leitbildes noch mal gemeinsam mit allen interessierten Bürgern genauer aufgearbeitet werden.

Die Bürgerabende werden im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden: Der erste Bürgerabend zum Thema „(Innen-)Stadtentwicklung“ am kommenden Mittwoch, 28. Februar, um 18 Uhr und der zweite Bürgerabend zum Thema „Freizeit und Kultur“ am Diens-

tag, 6. März, ebenfalls um 18 Uhr. Zur Teilnahme sind alle interessierten Bürger

ANZEIGE

**JAKUTTEK**  
AUGENOPTIK  
UHREN • SCHMUCK  
KONTAKTLINSEN  
Hauptstraße 63 • 31008 Elze  
Telefon (0 50 68) 23 75  
www.optik-jakutteck.de

aus Elze und den Ortsteilen herzlich eingeladen, wie die Verwaltung im Auftritt auf der Homepage bertont.

Zur Erinnerung: Bei den Ergebnissen der Bürgerbefragung zum Thema „Leit-

bild und Strategie für Elze“ hat sich bei den negativen Punkten herausgestellt, dass Elze eher als träge, konservative Stadt mit einem unattraktiven Zentrum gesehen wird. Die Gesamtnote von 3,23 drücke eher eine verhaltene Zufriedenheit mit der Stadt unter den Teilnehmern der Umfrage mit NSI-Consult aus. Als positiv hingegen wurden die „Leuchttürme“ der Stadt wie Bahnhof, Freibad und Verkehrsverbindungen herausgestellt. Auch die Gesundheits- und Lebensmittelversorgung sowie die Sportangebote hätten sich als „Pro Elze“-Argumente gezeigt.

ANZEIGE

**Elze**  
Bahnhofstraße 25  
Telefon 0 50 68 / 23 18

Unsere Filiale in der Hauptstraße 9 haben wir zum 20.02.2018 geschlossen.

Wir freuen uns darauf, Sie bis zur Neueröffnung im Argentinum weiterhin in unserem **Salon in der Bahnhofstraße 25** bedienen zu dürfen.

Donstag bis Freitag von 8.30 bis 18 Uhr • Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr

KURZ NOTIERT

## Sonntagsfrühstück im Gemeindehaus Elze

ELZE ■ Wer einmal ein Sonntagsfrühstück und den Besuch des Gottesdienstes verbinden möchte, der hat dazu am morgigen Sonntag um 10 Uhr Gelegenheit im Gemeindehaus. Statt der liturgischen Form eines Sonntagsgottesdienstes sollen sich Gesang, Gebet und Lesungstexte in ein Früh-

stück eingliedern. Pastorin Evelyn Schneider wird Gedanken zum Predigttext wieder geben. Dazwischen ist immer wieder Zeit, das Frühstück zu genießen. Anmeldungen bis heute Mittag unter 05068/8973 wären hilfreich für die Planung, aber auch spontane Gäste sind willkommen.



Übergabe des Bonitäts-Zertifikats (v.l.): Albert Fischer, Dirk Ransch und Peter Fischer. ■ Foto: Kuhlemann

## UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE SPENDENAKTION ZUGUNSTEN „EIN HERZ FÜR KINDER“

Sie bauen mit uns ein Einfamilienhaus. Pro gebautem Kinderzimmer in Ihrem Haus spenden wir 300 € an die Kinderhilfsorganisation BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“.

Wir bieten Grundstücke in: Nordstemmen, Eime, Alfeld, Salzhemmendorf, Gronau, Hildesheim, Esbeck, Mehle. Sprechen Sie uns an!

**A.F. HAUSBAU**  
ALBERT FISCHER HAUSBAU GmbH  
Heilswannenweg 53 • 31008 Elze  
Tel. 05068/93 10 500 • info@af-hausbau.de  
www.af-hausbau.de